Zum Bearbeiten bitte in die Felder klicken!

Antrag auf Genehmigung der Indirekteinleitung von mineralölhaltigem Abwasser gem. § 58 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in Verbindung mit Anhang 49 der Abwasserverordnung (AbwV)

Antragsteller:

Name (bei Firmen auch Rechtsform)	Vorname (bei Firmen: Inhaber, Geschäftsführer)
Straße, Wohnort	Telefon, E-Mail Adresse

Anlagenstandort:

Straße, Hausnummer		PLZ, Ort
Gemarkung	Flur	Flurstück
UTMS Koordinaten	Rechtswert	Hochwert

Es handelt sich um mineralölhaltiges Abwasser, das in meinem Betrieb bei der

☐ Instandhaltung ☐ Entkonservierung ☐ Reinigung

über eine(n)

☐ Waschplatz ☐ SB-Waschplatz ☐ Hochdruckreiniger

☐ mit angeschlossenem Tankplatz (Anzahl ___ bar___ Temp. _____

☐ ohne angeschlossenem Tankplatz Durchsatz _____ Liter/min.)

von Fahrzeugen anfällt.

Hinweis: Werkstätten sollten NICHT über den Abscheider einleiten.

Fahrzeugart und Anzahl:

☐ Pkw _____Stück ☐ Lkw _____ Stück

☐ Sonstige_____ (Art und Anzahl)

Anmerkung:

Folgende Menge (m^3/Tag) an mineralölhaltigem Abwasser fällt höchstens an 1 Tag an:

☐ Mehr als 1 m^3/Tag

☐ nicht mehr als 1 m^3/Tag (unter 5 Pkw)

Es werden pro Tag max. ____ Pkw und/oder (unzutreffendes streichen) ____ Lkw, ____ Sonstige Fahrzeuge _____(Art) gewaschen.

Bei der Fahrzeugwäsche werden Reinigungsmittel eingesetzt:

☐ nein

☐ ja (bitte Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Reinigungsmittel beilegen)

Folgende Abscheideranlage ist/wird eingebaut:

☐ Schlammfang (Portalwaschanlagen mind. 5m³) Größe _____ m³ Hersteller/Gerätebezeichnung: _____ Prüfzeichen PA-_____	☐ Benzinabscheider (Nur für Tankstellen) Nenngröße (NS) _____ Hersteller/Gerätebezeichnung: _____ Prüfzeichen PA- _____
☐ Koaleszenzabscheider Nenngröße (NS) _____ Hersteller/Gerätebezeichnung: _____ Prüfzeichen PA-_____	☐ Sonstige Anlagen _____ _____ _____ _____

Hinweis:

Die Angaben sind dem am Domschacht der Abscheideranlage befestigten Typenschild sowie dem technischen Produktblatt der Herstellerfirma zu entnehmen. Beides muss dem Antragsteller zugänglich sein.

Angaben zur Entleerung der Abscheideranlage:

☐ Die Entleerung erfolgt nach Bedarf. Häufigkeit der Entleerung im Mittel_____

Es handelt sich um eine

☐ bestehende unveränderte Einleitung.
☐ bestehende Einleitung mit Änderungen.
☐ geplante Einleitung.

Hinweis: Bei Einbau der Abscheideranlage ist auf die Überhöhung gem. DIN 1999-100 und DN 858-2 zu achten.

<u>Dem Antrag muss folgendes in 4-facher Ausfertigung beigefügt werden:</u>

☐ Entwässerungsplan mit den <u>Rohrleitungen von der Waschhalle bis zum Übergabeschacht der Schmutzwasserkanalisation</u> gem. DIN 1999-100 und EN 858-2. Dieser ist mit den UMTS Koordinaten darzustellen, welche z.B. im Internet unter https:// www.koordinaten-umrechner.de/decimal/51.000000,10.000000?karte=OpenStreetMap&zoom=8 ermittelt werden.

☐ Grundstückplan mit Lage der an die Entwässerung angeschlossenen Flächen

☐ Die Berechnung der Abscheidergröße

☐ Vollständige aktuelle Generalinspektion nach DIN 1999-100

☐ Die „Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung“ auch DiBT-Zulassung des Abscheiders ist vorzulegen.

☐ Wenn Reinigungsmittel benutzt werden, die Datenblätter der Reinigungsmittel, da diese dem Anhang 49 der Abwasserverordnung entsprechen müssen.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben wird bestätigt.

Unterschrift nicht vergessen!

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift